

MAZ 15.11.12 Ergebnisse können sich sehen lassen

SCHACH Ein Siegerpokal nach Schönwalde

FREDERSDORF | Überdurchschnittlich erfolgreich haben die Teams der Grundschule Menschenskinden aus Schönwalde-Glien bei den diesjährigen Schulschach-Pokalmeisterschaften des Landes Brandenburg in Fredersdorf abgeschnitten. In der Altersklasse 2 (Klassenstufe 4-6) gewann die Mannschaft mit Marc Andresen, Maximilian Jancke, Nino Schauder und Florian Schreiber den begehrten Siegerpokal.

Zuvor jedoch musste im Endspiel die führende Mannschaft der Astrid-Lindgren-Grundschule aus Falkenberg besiegt werden. Dies gelang durch drei Siege und nur eine Niederlage. Damit sind die Schönwalder wiederholt die Nummer eins im Land Brandenburg. Zweitbestes Team aus dem Landkreis Havelland, der sechs der insgesamt 23 gestarteten Mannschaften stellte, wurde die zweite Vertretung aus Schönwalde mit Stephan Reincke, Lukas Rogge, Niklas Glaser und René Grigo. Sie kam auf den vierten Rang hinter der Grundschule Wandlitz.

Erstmalig trat eine reine Mädchenmannschaft in diesem Wettbewerb in der Altersgruppe 1 (Klassenstufe 1 bis 3) an. Nina Freund, Lina Detner, Joana Micka und Kirsten Krebs aus Schönwalde haben

den Podestplatz drei im letzten Spiel aus der Hand gegeben, sind aber in Brandenburg die viertbeste Mannschaft. Im letzten Spiel gegen die Grundschule aus Wandlitz verloren die Mädchen denkbar knapp 1,5:2,5. Nur eine kleine Unachtsamkeit verhinderte die Sensation.

Besser machten es die Jungs von der Grundschule Menschenskinden in dieser Altersklasse. Die Schönwalder starteten an Brett eins mit Emile Helber, gefolgt von Jonas Wicke, Aaron Kunze und Leo Raunest. Beeindruckend traten die Zweitklässler Jonas Wicke und Leo Raunest auf, die ihren Gegnern selten eine Chance ließen, auch wenn diese einen Kopf größer waren. Nur gestoppt von der Grundschule Am Schwanenteich aus Neuenhagen belegten die Schönwalder den zweiten Platz.

Die Bilanz der vier gestarteten Schönwalder Mannschaften kann sich sehen lassen. Sie belegten einen ersten, einen zweiten und zwei vierte Ränge in den beiden jüngsten Altersgruppen. Die intensive Vorbereitung in den vier Schach-Arbeitsgemeinschaften der Schule mit 50 Kindern, die auch ein Sommer-Schach-Camp in Thüringen beinhaltete, trug nun weitere Früchte. *ka*



In der Altersklasse 2 kam das Jungenteam der Grundschule Menschenskinden auf den zweiten Platz.